

## Aktuelle Informationen

Neuigkeiten | Berichte | Termine

### Terminkalender 2017

#### 10. bis 15. September

##### 13<sup>th</sup> International Coregonid Symposium

Das internationale Symposium zu Coregonen wird in Bayfield, Wisconsin, USA abgehalten. Weitere Informationen unter [www.coregonid2017.com](http://www.coregonid2017.com)

#### 10. bis 16. September

##### 8. Internationales StörSYMPOSIUM

Internationales Stör-Symposium an der Universität für Bodenkultur in Wien. Die Konferenz beschäftigt sich an fünf Tagen mit allen Aspekten der Störartigen, sei es Artenschutz, Restauration von Populationen & Habitaten, Ökologie, Aquakultur, kulturelle Bedeutung und vieles mehr. Die Konferenz wird von mehreren hundert Teilnehmern aus aller Welt besucht und findet in einem vierjährigen Rhythmus statt. Der diesjährige Austragungsort soll ganz besonderen Fokus auf die Donau und ihre besondere Stellung in der Störwelt lenken (internationalster Fluss der Welt, einziger europäischer Fluss welcher nach wie vor über reproduzierende Störbestände verfügt, ursprünglich sechs verschiedene heimische Arten) sowie ihre Probleme (Wilderei, Kontinuumsunterbrechungen, Habitatverlust) ganz gezielt ansprechen. Neben wissenschaftlichen Vorträgen in Parallelsessions rundet ein vielfältiges Programm aus Exkursionen, Workshops und

Social Events das Programm ab.

Weitere Informationen unter: [www.iss8.info](http://www.iss8.info)

#### 27. bis 29. September

##### Elektrofischereikurs in Scharfling

Heuer findet wieder ein Elektrofischereikurs am Bundesamt für Wasserwirtschaft, Institut für Gewässerökologie, Fischereibiologie und Seenkunde vom 27. – 29. September in Scharfling statt. Inhaltlich wird sich in diesem Kurs unter anderem mit der Reaktion der Fische auf den elektrischen Strom, Anwendung des elektrischen Stroms in der Fischerei und gesetzlichen Grundlagen der Elektrofischerei beschäftigt.

Weitere Details und Anmeldeformalitäten können den Anmeldeformularen entnommen werden, welche Sie auf der Homepage von Österreichs Fischerei unter »Termine« finden: [www.oesterreichs-fischerei.at/termine](http://www.oesterreichs-fischerei.at/termine)

Anmeldung telefonisch unter:

+ 43(0)62 32/38 47-0

oder per E-Mail an: [office.igf@baw.at](mailto:office.igf@baw.at)

#### 13. und 14. Oktober

##### Praxiskurs Karpfenteichwirtschaft.

Karpfen, Nebenfische und Raubfische – von der Aufzucht bis zum Abfischen

In diesem zweitägigen Kurs stehen Praxis und tägliche Arbeit in einer Teichwirtschaft im Mittelpunkt. Folgende Inhalte werden dazu sehr praxisorientiert und anschaulich, gespickt mit kurzen Theorieeinheiten, in zwei Betrieben vermittelt: Fischarten, Nebenfische

#### IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger:** Österreichischer Fischereiverband unter Mitwirkung des Bundesamtes für Wasserwirtschaft, Institut für Gewässerökologie, Fischereibiologie und Seenkunde, Scharfling. **Verantwortlicher Redakteur und Schriftleitung:** Mag. Haimo Prinz, A-5310 Mondsee, Scharfling 18, Tel. 0680/12 85 001. Die von den verschiedenen Autoren dargelegten Meinungen decken sich nicht zwangsläufig mit der Meinung der Redaktion. This publication is indexed in the Fish & Fisheries Worldwide produced by NISC South Africa ([www.nisc.co.za](http://www.nisc.co.za)). **Satz und Gestaltung:** Nilsson Druckmedien, A-5310 Mondsee. **Druck:** Aumayer Druck + Verlag Ges. m.b.H & Co KG, A-5222 Munderfing. Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion! ISSN 0029-9987

**Jahresabo:** Inland € 37,62 / Ausland € 37,62 zuzügl. € 10,65 Porto / **Einzelpreis:** € 5,00

IBAN: AT40 3505 6000 0001 1049, BIC: RVSAAT2S056

Das Abonnement ist nur 30 Tage vor Jahresende schriftlich kündbar, sonst gilt die Bestellung für das folgende Jahr weiter.

**E-Mail-Adresse:** [office@oesterreichs-fischerei.at](mailto:office@oesterreichs-fischerei.at) / **Internet:** [www.fischerei-verband.at](http://www.fischerei-verband.at) und [www.oesterreichs-fischerei.at](http://www.oesterreichs-fischerei.at) / Offenlegung gemäß Mediengesetz 1981 § 25. **Medieninhaber:** Österreichischer Fischereiverband; Geschäftsführung: 1030 Wien, Am Modenapark 1–2, Präsident: Mag. Ludwig Vogl; Unternehmensgegenstand (Vereinszweck): Förderung der Belange der österreichischen Fischerei. Erklärung über grundlegende Blattichtung: »Österreichs Fischerei ist eine Fachzeitschrift für die gesamte Fischerei, für Limnologie und Gewässerschutz. Als Vereinszeitung informiert sie über Ereignisse im Bereich der Mitgliedsorganisationen.«

**Titelbild:** *Vorgestreckte Glattdicks (Acipenser nudiiventris) á ca. 2 g in einem Rundbecken der Fischzucht Kreuzstein.*

Foto von Martin Hochleithner

und Raubfische in der Karpfenteichwirtschaft, Aufzucht und Vermehrung, Hälterung, Belüftung, Transport, Vorbeugung von Krankheiten, Fischräuber, Düngung, Fütterung, Tipps für die Verarbeitung. Sie erhalten als Kursunterlage das neu überarbeitete Praxisbuch »Der Karpfenteich und seine Fische«. Ein Höhepunkt ist die Teilnahme an einer Abfischung in der Teichwirtschaft Gut Waldschach (größte österreichische Besatzfisch- und Zierfischzucht) am zweiten Kurstag.

Anrechenbarkeit: 3 Stunden TGD-Weiterbildung; Referent: FM Helfried Reimoser; Dauer: 16 UE (2 Tage); Kosten: € 115,-/Person gefördert für alle Teilnehmenden; Termin: Fr., 13. und Sa., 14. Okt. 2017, 9.00 bis 17.00 Uhr, SPOFIZE, Werndorf und Teichwirtschaft Gut Waldschach  
Anmeldung & Info: +43(0)316/80 50-13 05, [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at) oder online unter [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)

### 13. bis 17. November

#### Kurs für Anfänger in der Forellenzucht

Inhalt: Systematik und Ökologie der Forellen, Wasserchemie, Anatomie und Physiologie, Laichgewinnung, Erbrütung, Brutaufzucht, Setzlings- und Speiseforellenproduktion, Futter und Fütterung, Fischtransport, Chemiepraktikum, Abwasser, Belüftung, Fischparasiten, Fischkrankheiten, Lebensmittelrechtliche und -hygienische Bestimmungen, div. Vorführungen und Exkursion.

Information und Anmeldung unter:  
+43(0)62 32/38 47-0  
oder per E-Mail an: [office.igf@baw.at](mailto:office.igf@baw.at)

### 21. November

#### Grundlagen des Teichbaus

Bei der Planung und beim Bau von Fischteichen sind zahlreiche Details zu beachten. Angehenden und aktiven Teichwirtinnen und Teichwirten wird in diesem Seminar von einem erfahrenen Teichwirt ein praxisbezogener Einblick in die Grundlagen und Herausforderungen des Fischteichbaus gegeben. Folgende Themen stehen dazu am Programm: rechtliche Fragen, hydrographische Grundlagen, geologische Voraussetzungen, Teichbau allgemein, Neubau eines Teiches, Adaption einer Teichanlage und die Erstellung eines Kurzprojektes für einen Fischteich.

Anrechenbarkeit: 3 Stunden TGD-Weiterbildung; Referent: DI Markus Payr; Dauer: 8 UE

(1 Tag); Kosten: € 68,-/Person gefördert für alle Teilnehmenden; Termin: Di., 21. Nov. 2017, 9.00 bis 17.00 Uhr, Steiermarkhof, Graz  
Anmeldung & Info: +43(0)316/80 50-13 05, [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at) oder online unter [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)

### 24. und 25. November

#### Fischereifachtagung 2017

Das Bundesamt für Wasserwirtschaft, Institut für Gewässerökologie, Fischereibiologie und Seenkunde veranstaltet im Jahr 2017 wieder die Österreichische Fischereifachtagung im Festsaal des Schlosses Mondsee.

Das BAW konnte auch heuer wieder hochkarätige Vortragende aus den Bereichen Gewässerökologie, Aquakultur und Fischereiwirtschaft gewinnen.

Die Anmeldung zur Tagung erfolgt beim Bundesamt für Wasserwirtschaft, Institut für Gewässerökologie, Fischereibiologie und Seenkunde. Das Anmeldeformular wird auf der Homepage des Bundesamtes und auf der Homepage von Österreichs Fischerei [www.oesterreichs-fischerei.at](http://www.oesterreichs-fischerei.at) zum Download zur Verfügung stehen. Programm siehe Seite 206.

Information und Anmeldung auch unter:  
+43(0)62 32/38 47-0 oder per E-Mail an:  
[fft2018@baw.at](mailto:fft2018@baw.at); [www.baw.at](http://www.baw.at)

### 30. November und 1. Dezember

#### Grundkurs Aquakultur in Warmwasser-Kreislaufanlagen – Block 1

Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer bekommen einen fundierten Einblick in wesentliche Aspekte der Fischproduktion in Warmwasser-Kreislaufanlagen, von der grundlegenden Technologie über den Betrieb und die Wartung von Kreislaufanlagen, bis zur Verarbeitung und Vermarktung der Fische. Weitere Themen sind u. a. Förderwesen, Fischkrankheiten, Betriebshygiene und wirtschaftliche sowie rechtliche Aspekte. Der Kurs informiert über die grundlegenden technologischen sowie wirtschaftlichen Möglichkeiten und Risiken der Fischproduktion in einer Warmwasser-Kreislaufanlage. Er bietet die Grundlage für eigene Überlegungen zum Einstieg in diese Form der Fischproduktion.

Kursort: Hotel Sole-Felsen-Bad, Albrechtserstraße 14, 3950 Gmünd;  
Kosten: € 490,- Weitere Informationen und Anmeldung: [www.aquakultur-kurse.eu](http://www.aquakultur-kurse.eu)  
Block 2: 14. bis 16. Februar 2018

# Programm

## Österreichische Fischerei-Fachtagung

23. und 24. November 2017

Mondsee

### Donnerstag, 23. November

14.00 Uhr

#### **Begrüßung und Eröffnung:**

Johann Doppelbauer, Direktor des BAW  
LAbg. Michaela Langer-Weninger

14.10 Uhr

#### **Überblick über die Tätigkeiten des IGF**

14.20 Uhr

#### **Triploidisierung heimischer Fische**

– Methodik und Veränderungen im Organismus

Franz Lahnsteiner, BAW-IGF

14.45 Uhr

#### **Fischbesatz in der Deutschen**

**Angelfischerei** – Ökologische, soziale, ökonomische und pädagogische Dimensionen

Robert Arlinghaus, Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei, Berlin

15.45 Uhr

#### **Kaffeepause**

16.15 Uhr

#### **Insektenmehle in der Fischzucht**

– Herstellung und Eignung als Futtermittel  
Simon Weinberger, Ecofly GmbH Wien

16.45 Uhr

#### **Teilkreislaufanlagen in der Aquakultur**

Christopher Naas, Institut für Binnenfischerei e. V. Potsdam-Sacrow (IfB)

17.15 Uhr

#### **Aktuelles zur Europäischen Fischereipolitik**

Veronika Veits, Europäische Kommission, Generaldirektion für maritime Angelegenheiten und Fischerei

17.45 Uhr

#### **Aktuelles zur Situation der Fischereiwirtschaft in Österreich**

Vertreter aus den Sektoren

im Anschluss

#### **gemeinsames Abendessen im Schlosshotel Mondsee**



Der Onlineshop  
für Fischzüchter

## **Freitag, 24. November**

9.00 Uhr

**Fischdurchgängigkeit am Ruhr-Wehr-Baldeney** – Entwicklung und Planung des Fischliftsystems

Markus Kühlmann, Ruhrverband

9.30 Uhr

**Das »Weser Urteil« in der Praxis**

Gregor Schamschula, ÖKOBURO Wien

10.00 Uhr

**Chemische Fingerabdrücke und Nachverfolgbarkeit von Fischen in Ökologie und Lebensmittelkontrolle**

Andreas Zitek, Universität für Bodenkultur, Wien

10.30 Uhr

**Kaffeepause**

11.00 Uhr

**Fischbestandserhebung ohne Fischfang** – Neuerung auf dem Sektor eDNA

Bettina Thalinger et al., Universität Innsbruck, ARGE Limnologie

11.30 Uhr

**Metabarcoding eDNA-Analyse**

– Ergebnisse an ausgewählten Gewässern in Westösterreich

Steven Weiss, Martin Schletterer und Laurene Lecaudey

**im Anschluss**

an diesen Schwerpunkt zum Thema eDNA stehen neben den Vortragenden auch **Josef Wanzenböck** und **Michael Traugott** für eine erweiterte Diskussion zur Verfügung.

12.15 Uhr

**Schlussworte:**

Peter Mayrhofer, Präsident Landesfischereiverband Vorarlberg

ca.12.30 Uhr

**Tagungsende**

Änderungen vorbehalten!

**Veranstaltungsort:**

**Veranstaltungszentrum Schlosshotel**

**Mondsee**, Schlosshof 1a, 5310 Mondsee, Oberösterreich

Tel. +43(0)6232/5001

Fax +43(0)6232/5001-22

Email: [info@schlossmondsee.at](mailto:info@schlossmondsee.at)

[www.schlossmondsee.at](http://www.schlossmondsee.at)

**Veranstalter:**

**Bundesamt für Wasserwirtschaft,**

**Institut für Gewässerökologie,**

**Fischereibiologie und Seenkunde**

Scharfling 18, 5310 Mondsee

Tel. +43(0)6232/38 47-0\*, 38 48-0\*

Fax +43(0)6232/38 47-33

Email: [office.igf@baw.at](mailto:office.igf@baw.at); [www.baw.at](http://www.baw.at)



MINISTERIUM  
FÜR EIN  
LEBENSWERTES  
ÖSTERREICH

BUNDESAMT FÜR WASSERWIRTSCHAFT



Am **Donnerstag, den 23. November**

2017, bieten wir für Interessierte zwischen

11.00 und 13.00 Uhr **Führungen in der**

**Fischzuchtanlage Kreuzstein** an.

Wir bitten um Voranmeldungen bei der

Fischzuchtanstalt Kreuzstein

Oberburgau 28, 4866 Unterach

Tel. +43(0)7665/82 51-0

Fax +43(0)7665/82 51-20

Email: [fischzucht.kreuzstein@baw.at](mailto:fischzucht.kreuzstein@baw.at)

EU-LEADER-Förderprogramm für die Region Fuschl-Mondseeland

# »Natürliche Ressourcen und Kulturelles Erbe«

## Berufsfischerei am Mondsee im 20. Jahrhundert

### – Zeitzeugen berichten

2017/2018

im Bauernmuseum | 5310 Mondsee | Hilfberg 6



#### VORTRAGSREIHE

Träger: Heimatbund Mondseeland,  
DI Johannes Pfeffer

Konzept und Koordination:  
Dr. Barbara Ritterbusch Nauwerck

#### Freitag, 15. September 2017

19.00 Uhr

#### Einführung:

Dr. Barbara Ritterbusch Nauwerck

#### Eine Fischereizeitreise durch den (Vor-)Alpenraum.

Dr. Renata Huber, Zug/CH; Stellv. Leiterin der Abteilung Ur- und frühgeschichtliche Archäologie beim Amt für Denkmalpflege und Archäologie des Kantons Zug.

#### Donnerstag, 28. September 2017

19.00 Uhr

#### Die Zeitschrift »Österreichs Fischerei« als Träger kulturellen Erbes mit besonderem Hinblick auf die Fischerei am Mondsee.

HR Dr. Albert Jagsch; ehem. Direktor des Bundesamtes für Gewässerökologie, Fischereiwirtschaft und Seenkunde, Scharfling, und langjähriger Herausgeber der Zeitschrift »Österreichs Fischerei«.



#### Donnerstag, 12. Oktober 2017

19.00 Uhr

Berufsfischerei am Mondsee im 20. Jh.  
Zeitzeugen berichten.

Dr. Barbara Ritterbusch Nauwerck  
zusammen mit Hubert Daxner jun. und  
Antonia Schwaighofer.

**2018** – die genauen Termine werden  
noch bekannt gegeben.

#### im September 2018

#### Die Veränderung der Fischartengemeinschaft im Mondsee und den Seen im Mondsee-einzugsgebiet während der letzten 150 Jahre.

Dr. Hubert Gassner; Abteilungsleiter Seen in Österreich; Bundesamt für Gewässerökologie, Fischereiwirtschaft und Seenkunde, Scharfling.

#### im September 2018

#### Seenfischfang und Wissenschaft

Prof. Dr. Josef Wanzenböck; Forschungsinstitut für Limnologie, Mondsee; Universität Innsbruck.

#### im Oktober 2018

#### Erhalt und Wiederherstellung naturnaher Gewässerstrukturen als Basis für eine nachhaltige fischereiliche Bewirtschaftung.

Dr. Michael Schauer, DI Clemens Gumpinger; Technisches Büro für Gewässerökologie, Wels.

Moderationen: Dr. Reinhard Haunschmid, Bundesamt für Gewässerökologie, Fischereiwirtschaft und Seenkunde, Scharfling.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichs Fischerei](#)

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: [70](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Terminkalender 2017 204-208](#)